



Merkblatt Coronavirus

Informationen für die Wirtschaft im Landkreis München

Stand: 18. März 2020

Die Ausbreitung des neuartigen Coronavirus und die damit verbundenen Maßnahmen haben auch Auswirkungen auf die heimische Wirtschaft, die auf politischer Seite durch verschiedene Maßnahmenbündel der Bundes- und Landesregierungen abgedeckt und gemildert werden sollen.

Die Wirtschaftsförderung möchte Sie, die Unternehmen und die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Landkreis München, über die aktuellen Unterstützungsangebote informieren und Sie auf informative Webseiten hinweisen.

(1) Für wirtschaftsbezogene Fragestellungen in Zusammenhang mit dem neuartigen Coronavirus erreichen Sie die Wirtschaftsförderung des Landkreises München unter Tel. 089/6221-2771 oder 089/6221-1268 (montags bis freitags, 09:00 bis 12:30 Uhr) sowie per E-Mail unter wirtschaftsfoerderung@lra-m.bayern.de. Das Angebot richtet sich **ausschließlich** an Unternehmen aus dem Landkreis München.

(2) Ausführliche Informationen finden Sie bei der IHK für München und Oberbayern zu den Themen

- direkte Auswirkungen des Coronavirus auf den Betrieb
- Coronavirus und Homeoffice
- Vertragsrecht: Messe und Veranstaltungen
- Coronavirus und Reiserecht
- (Finanzielle) Fördermaßnahmen für Unternehmen
- Coronavirus und Dienstreisen
- Auswirkungen der Epidemie auf den Export
- Transport und Logistik
- Politische Maßnahmen

Zu den Informationen der IHK gelangen Sie hier: <https://www.ihk-muenchen.de/de/Service/Recht-und-Steuern/Arbeitsrecht/Bestehende-Arbeitsverhaeltnisse-Kuendigung-und-Sozialversicherung/Corona-Virus-Dienstreisen-Arbeitsausfall-Arbeitsschutz/>

Die Coronavirus-Hotline der IHK für München und Oberbayern ist erreichbar unter: 089/5116-0

(3) Auch die Handwerkskammer für München und Oberbayern hat Informationen zusammengetragen, u. a.:

- Tipps zu Hygiene und Infektionsschutz
- Arbeits- und Arbeitsschutzrecht
- Auslandsreisen und Entsendungen
- Auftragsausfälle, Lieferengpässe und Betriebsschließung
- Kurzarbeit
- Verdachtsfall im Unternehmen
- Großveranstaltungen

Alle Informationen finden Sie gebündelt unter folgendem Link: <https://www.hwk-muenchen.de/artikel/coronavirus-informationen-und-hinweise-74,0,9837.html>

Die Handwerkskammer für München und Oberbayern verweist für wirtschaftsrelevante Fragen zum Coronavirus auf die Hotline des Bayerischen Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) unter der Telefonnummer 09131/6808-5101.

(4) Eine Zusammenstellung von Informationsangeboten des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) findet sich auf der Website des Ministeriums, untergliedert in die Bereiche

- Liquiditätshilfen der LfA Förderbank Bayern (Betroffene Unternehmen)
- Kurzarbeit (Betroffene Unternehmen)
- Möglichkeit der Steuerstundung (Betroffene Unternehmen)
- Absage von Messen und Großveranstaltungen (Betroffene Unternehmen)
- Allgemeine Informationen zur Risikolage, Reisewarnungen
- Fragen zum Gesundheits- und Arbeitsschutz
- Fragen zum Arbeitsrecht
- Fragen zum Handel mit China
- Fragen zum Verkehr Österreich-Italien

Die Informationen des Bayerischen Wirtschaftsministeriums sind abrufbar unter: <https://www.stmwi.bayern.de/coronavirus/>

Für wirtschaftsbezogene Fragen rund um das Coronavirus steht Ihnen auch die Service-Hotline des Bayerischen Wirtschaftsministeriums telefonisch unter 089/2162-2101 (Mo. bis Do. 07:30 bis 17:00 Uhr, Fr. 07:30 bis 16:00 Uhr) sowie per E-Mail unter coronavirus-info@stmwi.bayern.de zur Verfügung.

Bitte beachten Sie: Die Coronavirus-Hotline des StMWi erteilt keine rechtlichen Auskünfte.

Corona-Soforthilfe

Die Bayerische Staatsregierung hat ein Soforthilfeprogramm eingerichtet, das sich an Betriebe und Freiberufler richtet, die durch die Corona-Krise in eine existenzbedrohliche wirtschaftliche Schieflage und in Liquiditätsengpässe geraten sind.

Informationen zu Antragsberechtigten, Höhe der Soforthilfe, Antragsformular, Verfahren und zuständige Bewilligungs- und Vollzugsbehörden gibt es unter <https://www.stmwi.bayern.de/sofort-hilfe-corona/>

(5) Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie beantwortet die wichtigsten Fragen zu:

- Wirtschaftliche Auswirkungen
- Folgen für die Wirtschaft
- Unterstützung für Unternehmen
- Arbeits- und Sozialversicherungsrecht
- Gesundheits- und Arbeitsschutz
- Messen
- Deutsche Unternehmen in China
- Geschäftsreisen

Infotelefon des Bundesgesundheitsministeriums zum Coronavirus (Quarantänemaßnahmen, Umgang mit Verdachtsfällen, etc.):

Telefon: 030 / 346 465 100

Montag bis Donnerstag, 08:00 bis 18:00 Uhr, sowie Freitag, 08:00 bis 12:00 Uhr

Hotline für Unternehmen zu allgemeinen wirtschaftsbezogenen Fragen zum Coronavirus:

Telefon: 030 / 186 15 15 15

Montag bis Freitag, 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Hotline für Unternehmen zu Fördermaßnahmen:

Telefon: 030 / 18 61 58 000

Montag bis Donnerstag, 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Weitere Informationen des BMWi unter: <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Artikel/Wirtschaft/altmaier-zu-coronavirus-stehen-im-engen-kontakt-mit-der-wirtschaft.html>